

OFAJ  
DFJW

DEUTSCHLAND  
FRANKREICH

BRIGITTE-SAUZAY-  
Programm



Deutsch-Französisches Jugendwerk  
Office franco-allemand pour la Jeunesse

IN  
FRANKREICH  
ZUR SCHULE  
GEHEN

In enger Zusammenarbeit mit den deutschen und französischen Schulbehörden fördert das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) seit 1989 den mittelfristigen individuellen Schüleraustausch zwischen Deutschland und Frankreich.

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Bestimmungen der einzelnen Bundesländer unterstützt das DFJW mit dem Brigitte-Sauzay-Programm Schüler der 8. bis 11. Klasse, die seit mindestens zwei Jahren Französisch lernen und einen individuellen Aufenthalt in Frankreich auf Austauschbasis absolvieren wollen.

*Zur Vereinfachung der Lektüre wird im Nachfolgenden nur noch die männliche Form verwendet.*

# Inhalt

Ablauf des Austausches

4

Organisation des Austausches

5

Unterstützung durch das DFJW

6



Brigitte Sauzay war Beraterin für die deutsch-französischen Beziehungen bei Bundeskanzler Gerhard Schröder. Bis zu ihrem Tod im November 2003 war sie der Arbeit des Deutsch-Französischen Jugendwerks sehr eng verbunden. Das dreimonatige Austauschprogramm des DFJW trägt ihren Namen und deutsche und französische Schüler lassen somit ihre Ideen weiterleben.

# Ablauf des Austausches

Schüler der 9. bis 11. Klasse bleiben drei aufeinanderfolgende Monate in Frankreich (mindestens 84 Tage). Teilnehmer der 8. Klasse können den Aufenthalt auf acht aufeinanderfolgende Wochen (mindestens 56 Tage) verkürzen.



Der Zeitpunkt und die Reihenfolge der Austausche werden in Abstimmung mit den verantwortlichen Lehrern der beteiligten Schulen gewählt. Während ihres Aufenthaltes sind die deutschen Schüler in der Familie ihres Austauschpartners untergebracht und besuchen mindestens sechs Wochen lang den französischen Schulunterricht.

Im Gegenzug nehmen die deutschen Schüler ihren französischen Partner in ihrer Familie auf und besuchen gemeinsam mit ihm die Schule in Deutschland. (Das Programm beruht somit auf Gegenseitigkeit; die Aufenthalte finden nacheinander und nicht gleichzeitig statt.)

# Organisation des Austausches

Schüler, die sich für einen Einzelaustausch interessieren, sollten sich zunächst an den zuständigen Sprachlehrer oder ihren Schulleiter wenden. Diese werden ihm bei den Vorbereitungen sowie bei der Suche eines Austauschpartners behilflich sein. Neben dem Kontakt zur Partnerschule kann man auf die in den meisten Bundesländern existierenden Regionalpartnerschaften zu Frankreich zurückgreifen. Darüberhinaus bietet die Internetseite des DFJW ([www.dfjw.org](http://www.dfjw.org)) unter der Rubrik „Kleinanzeigen“ die Möglichkeit, nach einem Austauschpartner zu suchen.

Auskünfte zu den administrativen, juristischen und pädagogischen Rahmenbedingungen sowie Formulare erhalten Sie bei der jeweils zuständigen Schulbehörde oder auf der Internetseite des Programms (<http://www.dfjw.org/brigitte-sauzay-programm>). Beide, die Schulbehörde und das DFJW, sind lediglich Vermittler und Berater, sie übernehmen keine Verantwortung für den Austausch.

Die Entscheidung über die Teilnahme am Austausch und die Aufnahme eines Partnerschülers wird von den verantwortlichen Lehrern und dem Schulleiter getroffen. Sobald sich die deutsche und französische Schule über die Modalitäten des Austauschs geeinigt haben, informieren sie hierüber offiziell die deutsche bzw. französische Schulbehörde.



# Unterstützung durch das DFJW

Das DFJW kann den Teilnehmern einen pauschalen Zuschuss zu den Fahrtkosten gewähren, sofern mindestens einen Monat vor Beginn des Austausches über die zuständige Schulbehörde ein entsprechender Zuschussantrag eingereicht wird. Die Antragsformulare können bei der zuständigen Schulbehörde angefordert oder direkt auf der Programmseite des DFJW (<http://www.dfjw.org/brigitte-sauzay-programm>) heruntergeladen werden.

Die Überweisung des Fahrtkostenzuschusses erfolgt nach der Rückkehr der Schüler gegen Vorlage eines Erfahrungsberichts und einer Bescheinigung der französischen Schule über die Dauer des Aufenthaltes; diese Dokumente sind innerhalb eines Monats nach Rückkehr des Schülers aus Frankreich an das DFJW zu senden.



## Kontakte

Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)  
Brigitte-Sauzay-Programm  
Molkenmarkt 1  
10179 Berlin

**Ansprechpartnerin:**  
Anett Waßmuth  
Telefon: 030-288 757 15  
E-Mail: [wassmuth@dfjw.org](mailto:wassmuth@dfjw.org)

**Zuständige Schulbehörden:**  
Eine regelmäßig aktualisierte Liste steht auf unserer Internetseite zur Verfügung: [www.dfjw.org/brigitte-sauzay-programm](http://www.dfjw.org/brigitte-sauzay-programm)

© OFAJ/DFJW 2011  
Grafische Gestaltung: [www.imagedeboite.com](http://www.imagedeboite.com)  
Fotos: [www.bajstock.com/main.htm](http://www.bajstock.com/main.htm)  
[www.photo-libre.fr](http://www.photo-libre.fr)  
Boris Bocheinski

Druck:



# DEUTSCHLAND

Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)  
Molkenmarkt 1, 10179 Berlin



+49 30 / 288 757 - 0

+49 30 / 288 757 - 88

[www.dfjw.org](http://www.dfjw.org)

# FRANKREICH

Office franco-allemand pour la Jeunesse (OFAJ)  
51, rue de l'Amiral-Mouchez - 75013 Paris



+33 1 40 78 18 18

+33 1 40 78 18 88

[www.ofaj.org](http://www.ofaj.org)

## **Referenten für interkulturelle Bildung und Erziehung der Regionalstellen der Sächsischen Bildungsagentur (SBA)**

### **SBA und Regionalstelle Chemnitz**

#### **Frau Heike Paul**

Annaberger Str. 119, 09120 Chemnitz  
Tel.: 0371/5366 335  
Fax: 0371/5366 497  
mail: heike.paul@sbac.smk.sachsen.de

### **Regionalstelle Bautzen**

#### **Herr Hans-Jürgen Schmidt**

Otto-Nagel-Str. 1, 02625 Bautzen  
Tel.: 03591/621 331  
Fax: 03591/621 102

mail: hans-juergen.schmidt@sbab.smk.sachsen.de

### **Regionalstelle Dresden**

#### **Frau Sabine Köhler**

Großenhainer Str. 92, 01127 Dresden  
Tel.: 0351/8439 445  
Fax: 0351/8439 301  
mail: sabine.koehler@sbad.smk.sachsen.de

### **Regionalstelle Leipzig**

#### **Frau Sylvia Focke**

Nonnenstr. 17 a, 04229 Leipzig  
Tel.: 0341/4945 653  
Fax: 0341/4945 614  
mail: sylvia.focke@sbal.smk.sachsen.de

### **Regionalstelle Zwickau**

#### **Frau Olga Gazsi**

Makarenkostr. 2, 08066 Zwickau  
Tel.: 0375/4444 243  
Fax: 0375/4444 5103  
mail: olga.gazsi@sbaz.smk.sachsen.de